



Besuchen Sie uns auf facebook



FireGuide 2017



FIRE GUIDE

Österreichs größter
Feuerwehr-Marktplatz

[Printausgabe](#)

Home Ausgaben **Berichte finden** Fireguide Service Mediadaten Shop Über uns

Jul
21
2018

KÄRNTNER FEUERWEHRJUGEND EROBERT BURG HOCHOSTERWITZ

10:26 Uhr // KÄRNTEN // Autor: BI MMag. Wilhelm Mitterdorfer

3. Kärntner Landesfeuerwehrgenzteltlager in der Gemeinde St. Georgen am Längsee

Imposant thront das heimliche Wahrzeichen von Kärnten auf dem rund 150 Meter hohen Kalksteinfelsen in der Gemeinde St. Georgen am Längsee. Seit gestern belagern rund 350 jugendliche Florianijünger die Burg Hochosterwitz. Die Festungsanlage mit ihren 14 Wehrtoren gilt als uneinnehmbar, der Nachwuchs der Kärntner Feuerwehr nimmt dieses Wochenende (20. bis 22. Juli 2018) im Rahmen des 3. Kärntner Landesfeuerwehrgenzteltlagers die Eroberung sicher mit Erfolg in Angriff.

JUNGE FLORIANIJÜNGER AUS GANZ KÄRNTEN

Bei der offiziellen Eröffnungsfeier bekräftigte Landesfeuerwehrkommandant Rudolf Robin „...die wichtigen emotionalen Gemeinschaftserlebnisse, welche bei einem solchen Zeltlager erlebt werden.“ Einen herzlichen Willkommensgruß richtete Hausherr Bürgermeister Konrad Seunig an alle Anwesenden.

ERLEBNIS STATT SOCIAL MEDIA

Die Organisatoren haben sich wirklich Mühe gegeben und ein interessantes Programm zusammengestellt. Eine Vorführung der Polizei mit Hundestaffel und Hubschrauberbesichtigung, eine Lagerolympiade mit Geschicklichkeitsbewerben, verschiedene Freizeit-/Sportaktivitäten und auch ein Discoabend garantieren ein spannendes Wochenende. Im Mittelpunkt steht aber die erlebnisreiche nächtliche Eroberung der Burg Hochosterwitz, bei welcher gemeinsam in die Welt des Mittelalters eingetaucht wird. Den Abschluss bildet eine Feldmesse am Sonntag. Ein Detail am Rande: es besteht Handyverbot. Dies bedeutet, dass die Jugendlichen dieses Wochenende fernab von Facebook & Co verbringen.

ZELTLAGERPLATZ BEEINDRUCKT

Beim Rundgang über den rund 25.000 Quadratmeter großen Zeltlagerplatz, am Fuß der Burg, wurden unzählige Vertreter von Feuerwehr und Politik gesichtet. Mit Interesse wurden dabei auch die Unterkünfte begutachtet. Beeindruckt war man auch von der eigens hergestellten Infrastruktur, unter anderem zur kulinarischen Versorgung und für die körperliche Hygiene. Das Organisationsteam des Bezirksfeuerwehrkommandos St. Veit an der Glan, unter der Federführung vom ortsansässigen Launsdorfer Feuerwehrkommandanten Wolfgang Grilz und dem Bezirksjugendbeauftragten Michael Pirker, hat seit Monaten mit Enthusiasmus an der Umsetzung dieser Großveranstaltung gearbeitet. Mit dankenswerter und großzügiger Unterstützung durch Burgherrn Karl Khevenhüller-Metsch und zahlreicher Sponsoren.

Fotos: Wilhelm Mitterdorfer, ÖA KLFV



Landesrat Daniel Fellner und Landesfeuerwehrkommandant Rudolf Robin begutachten eine Zeltunterkunft der Jugendlichen



Hissen der Lagerfahne am Fuß der Burg Hochosterwitz



Rund 350 jugendliche Florianijünger nehmen am 3. Kärntner Landesfeuerwehrgenzteltlager teil



Organisationschef Wolfgang Grilz, Landesjugendbeauftragte Claudia Sticker, Landesrat Daniel Fellner, Bgm. Konrad Seunig, Bezirkskommandant Friedrich Monai und Landeskommandant Rudolf Robin (hinten v.l.n.r.) mit der FW-Jugendgruppe Bad St. Leonhard

Führungswechsel



Wahlrede: Der neue steirische Landesfeuerwehrkommandant, Reinhard Leichtfried, erläutert seine Strategie. Foto: Franz Fink

Stellvertreter gewählt

Dankesrede von Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Erwin Grangl. Foto: Franz Fink



MSA

[The Safety Company](#)



Sponsoren



[« zurück](#)